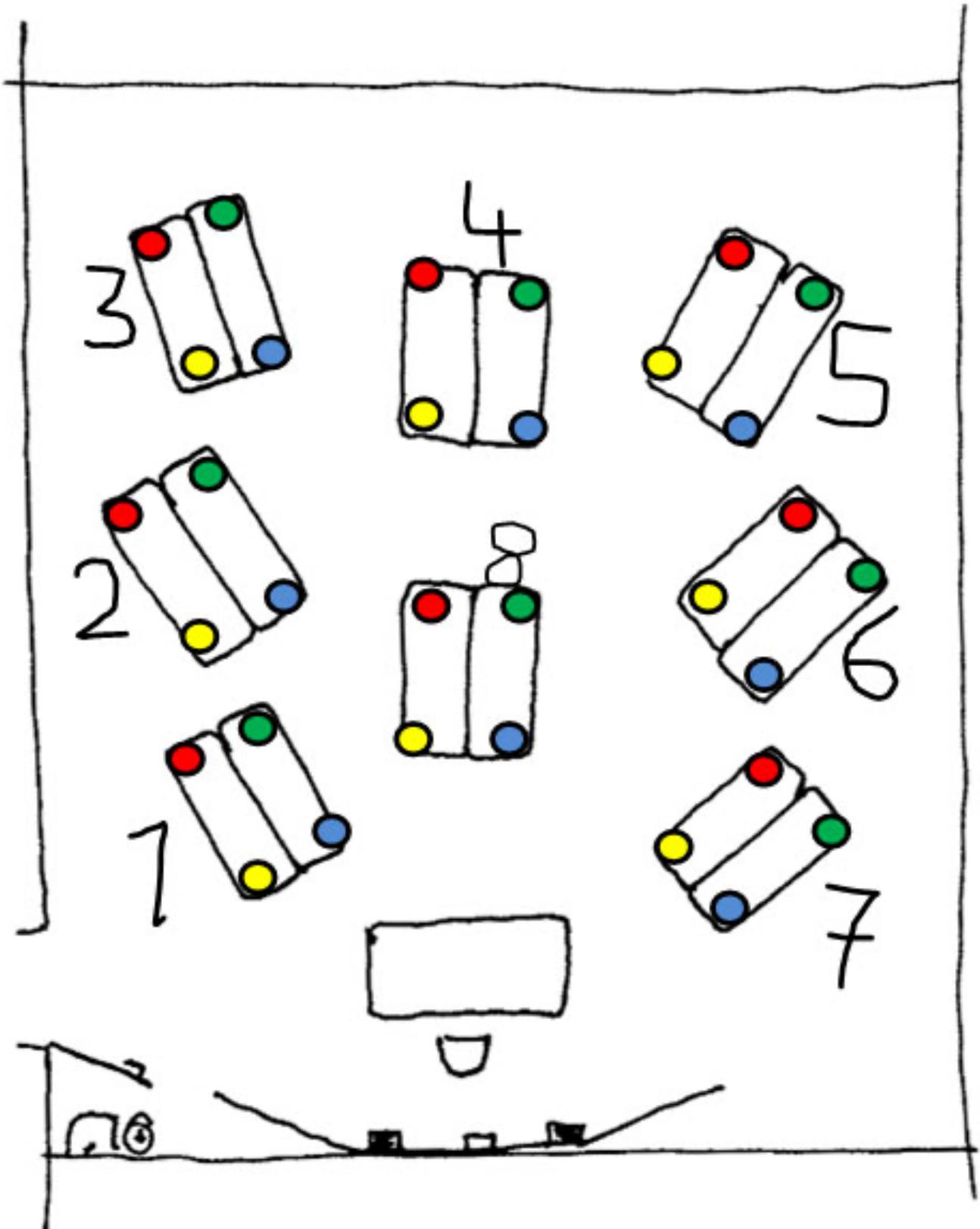


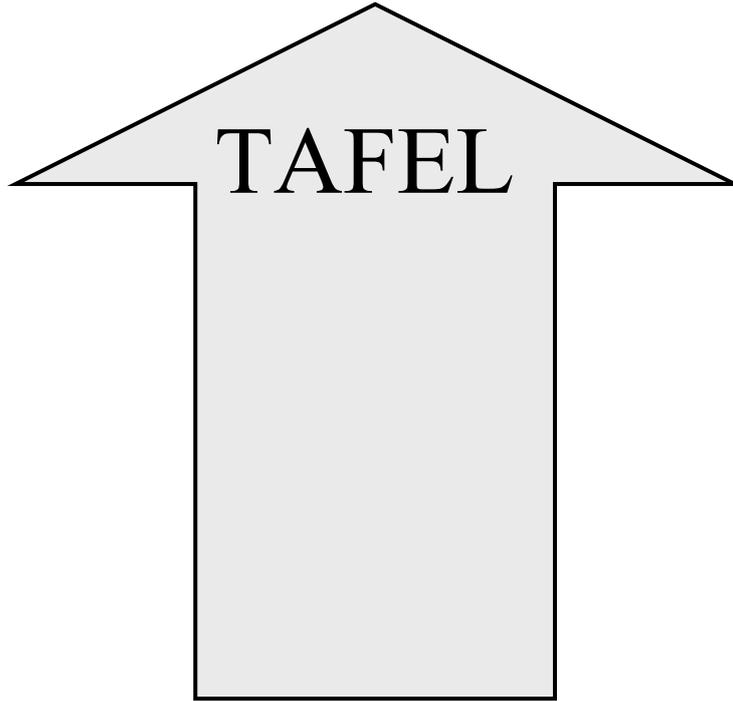
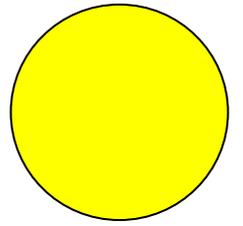
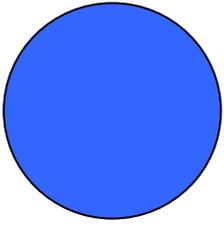
Pult

Optimale Sitzordnung für das Kooperatives Lernen

Gruppentische mit immer max. 4 SchülerInnen bei max. 32 SchülerInnen

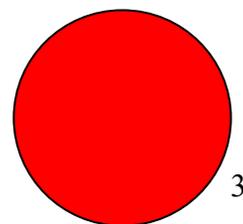
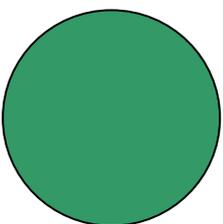
Bei weniger SchülerInnen kann die Anzahl der Gruppentische natürlich reduziert werden.

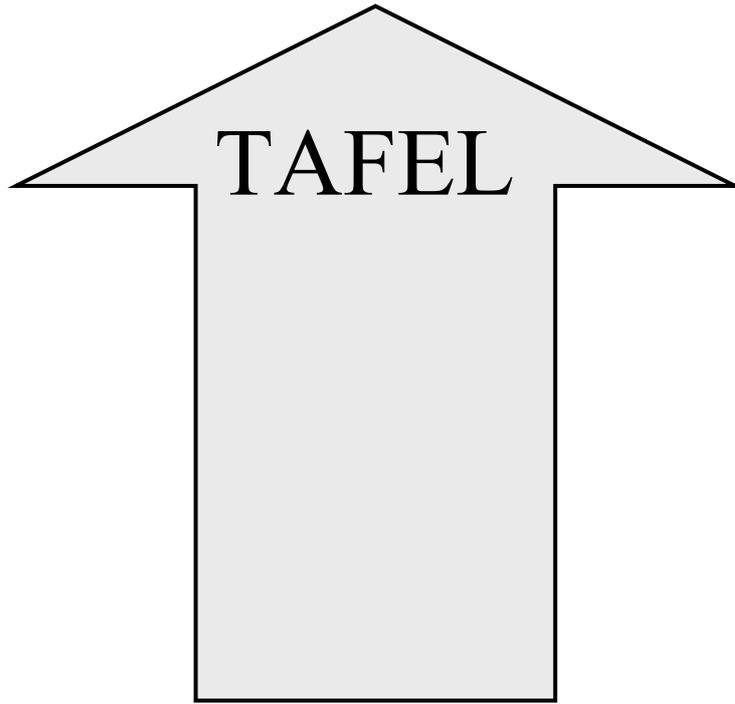
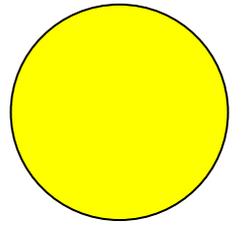
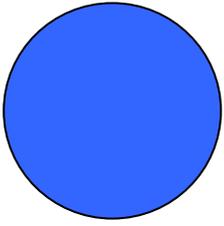




Tisch 1

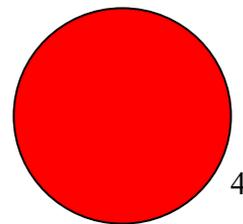
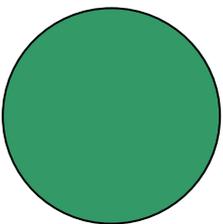
Tisch 1

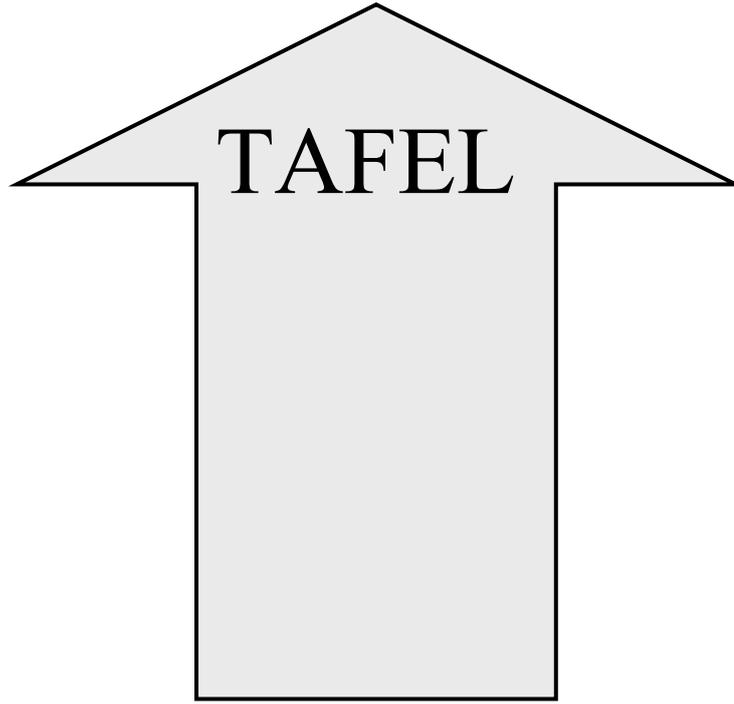
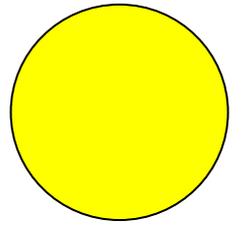
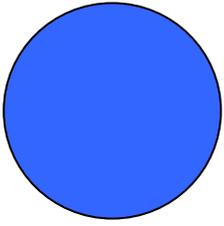




Tisch 2

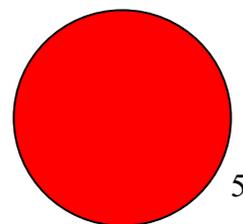
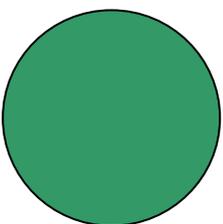
Tisch 2

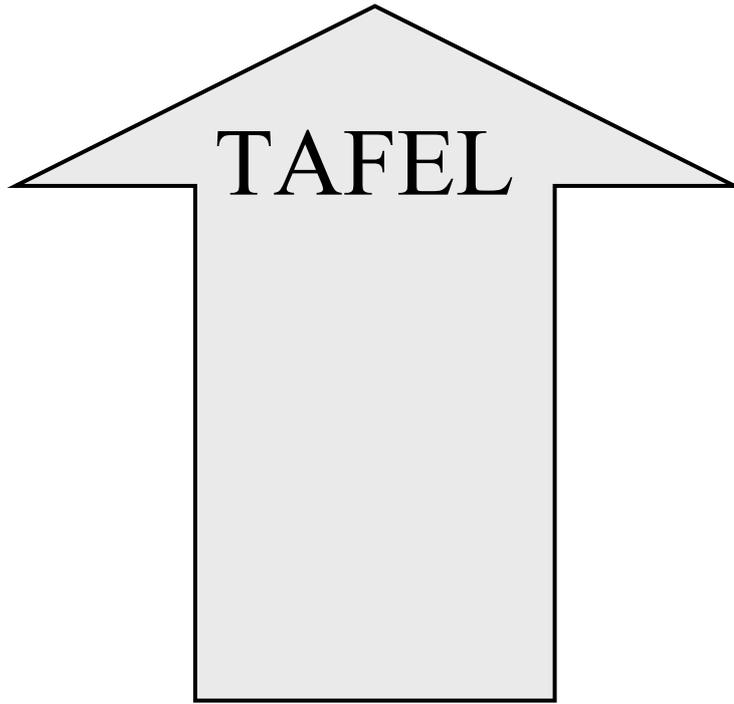
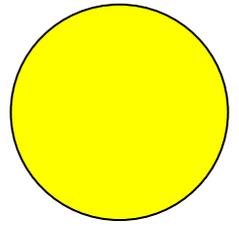
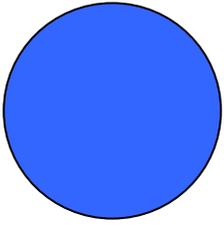




Tisch 3

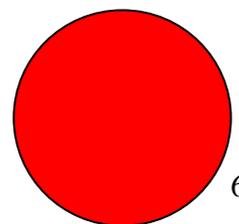
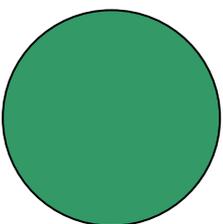
Tisch 3

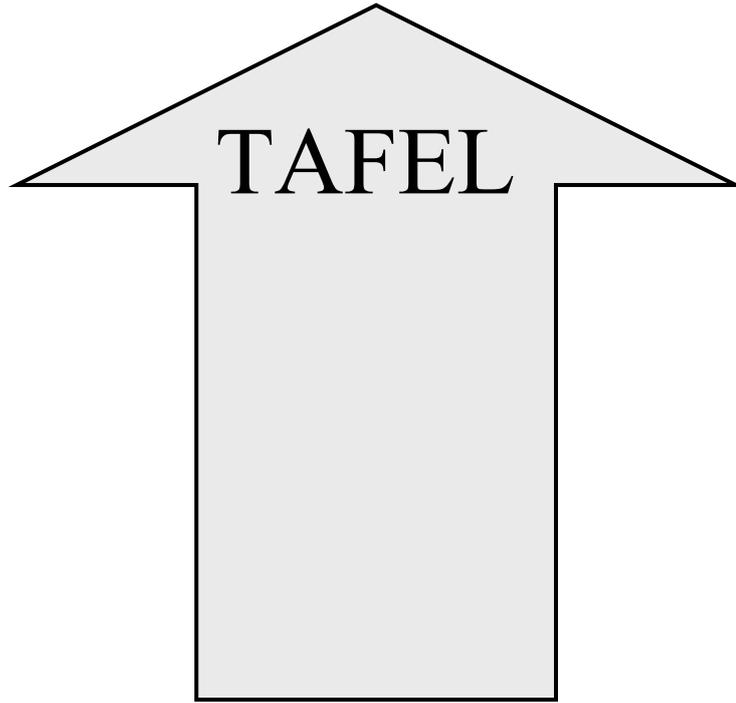
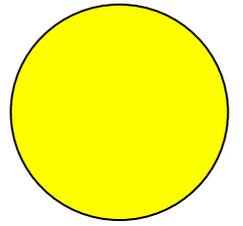
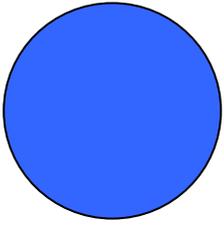




Tisch 4

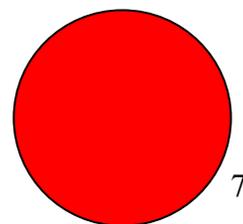
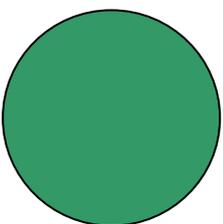
Tisch 4

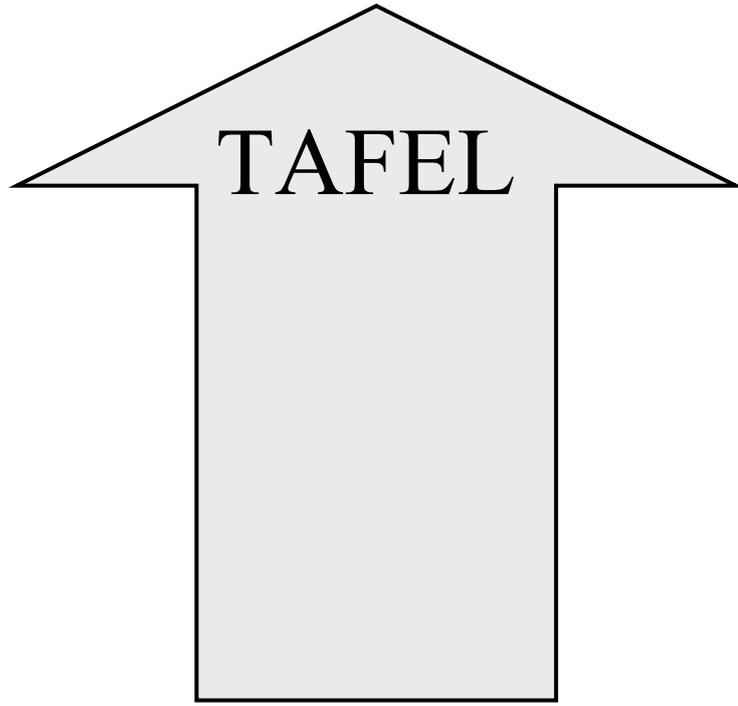
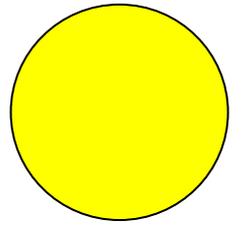
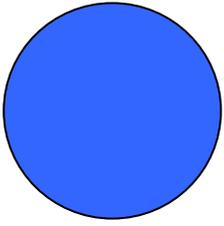




Tisch 5

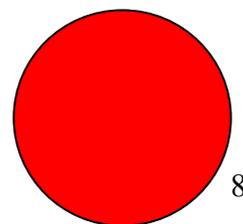
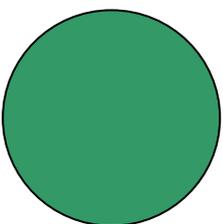
Tisch 5

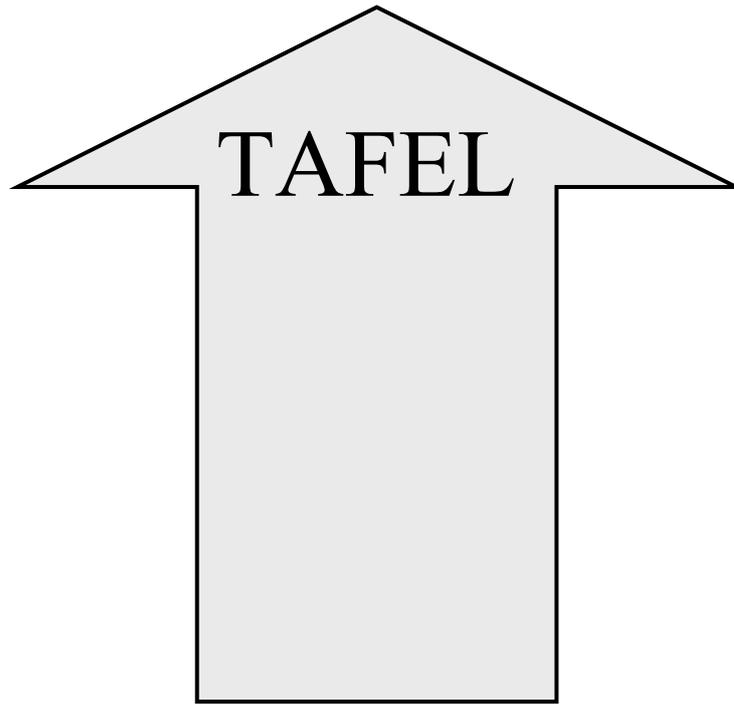
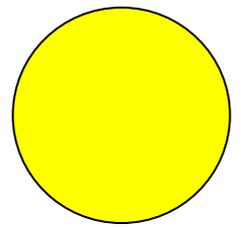
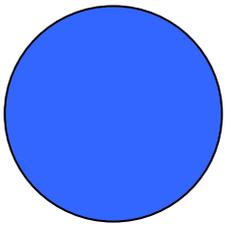




Tisch 5

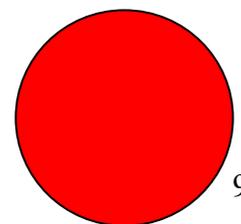
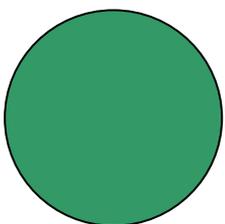
Tisch 5

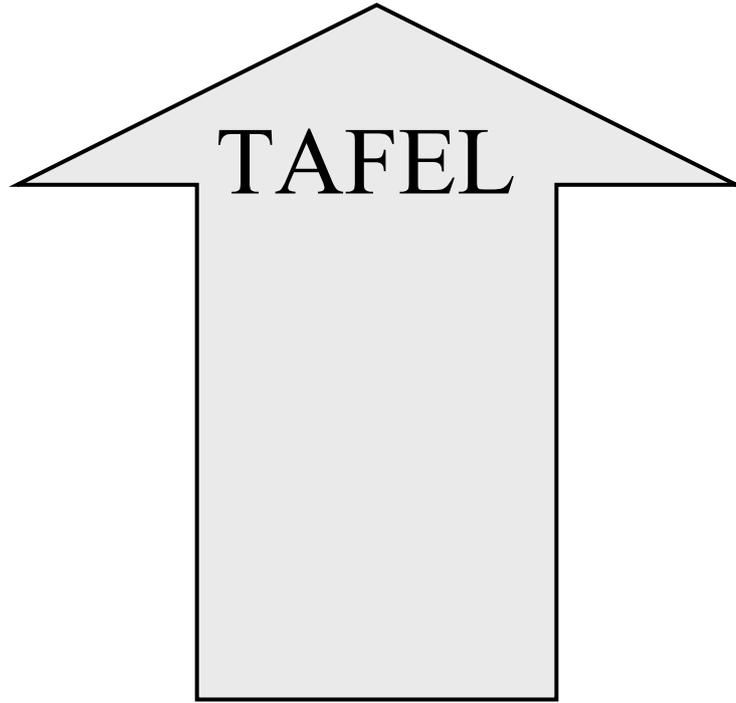
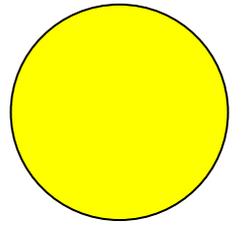
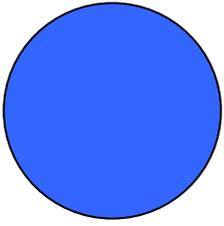




Tisch 6

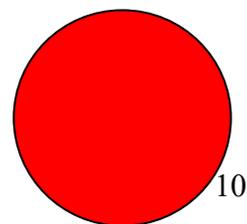
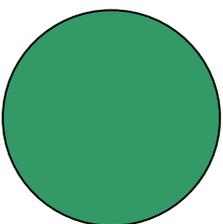
Tisch 6

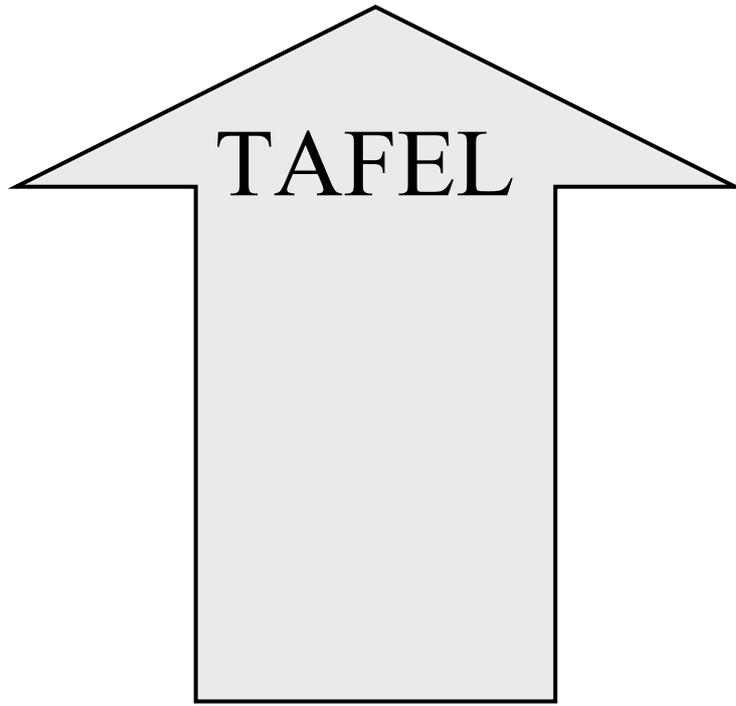
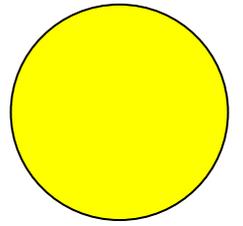
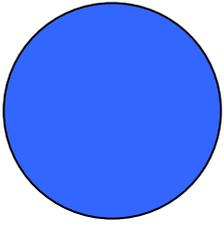




Tisch 7

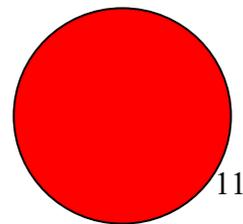
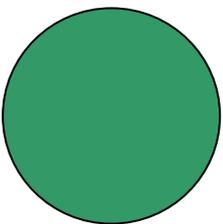
Tisch 7

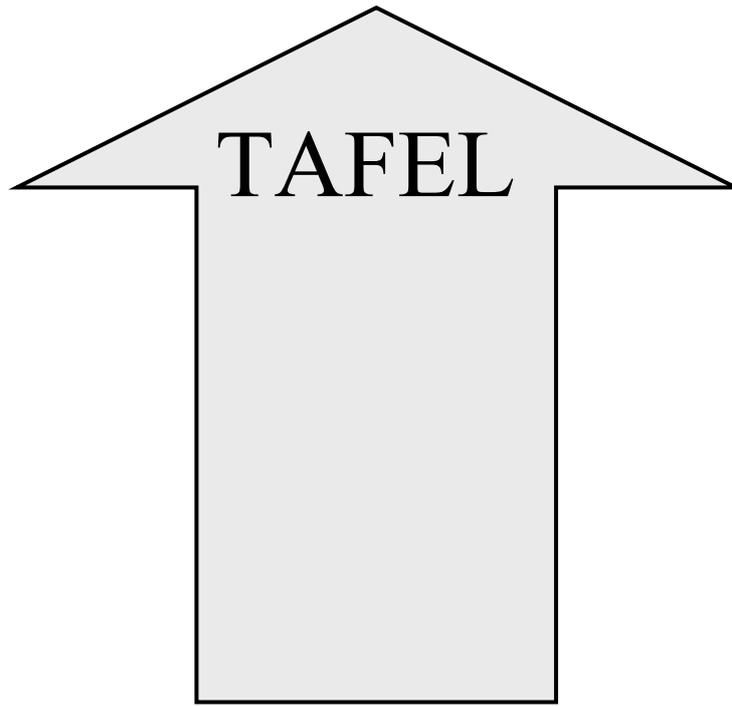
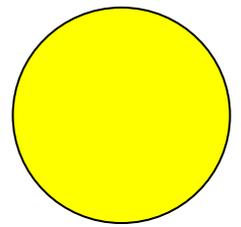
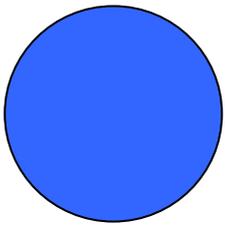




Tisch 7

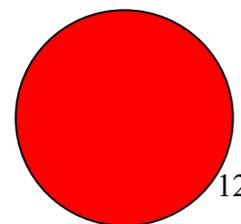
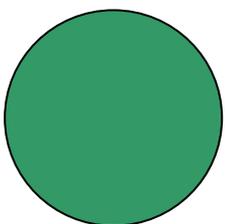
Tisch 7





Tisch 8

Tisch 8



Dreischritt-Tabelle

Ergebnisse der Einzelarbeit	Ergänzungen durch den Austausch in der Gruppe und im Plenum:	Ergänzungen durch das Gespräch in der Klasse:

Partnerpuzzle: Sich wechselseitig informieren und unterrichten

Liebe Schülerinnen und Schüler, wenn ihr euch gegenseitig unterrichtet, dann ist es nicht selten so, dass jeder nur das lernt, was er in der Einzelarbeit selbst gelesen hat. Damit das nicht passiert, ist ein sorgfältiges Vorgehen in vielen kleinen Schritten notwendig.

So gehst du während deiner Einzelarbeit vor



1.	Lies das vorliegende Material (A oder) sorgfältig durch.	<input type="checkbox"/>
2.	Markiere, was dir wichtig erscheint. Notiere, was du nicht wirklich verstanden hast: Wo hast du noch Fragen?	<input type="checkbox"/>
3.	Wähle aus, was du deinen Partner vorstellen möchtest. Was ist wirklich wichtig? Was kannst du weglassen?	<input type="checkbox"/>
4.	Überlege dir zwei Testfragen, die du später stellen willst. So kannst du prüfen, ob dein Partner dir aufmerksam zugehört und dich verstanden hat. Schreibe diese Testfragen auf.	<input type="checkbox"/>
5.	Schreibe ebenfalls auf, welche Antwort du erwartest.	<input type="checkbox"/>

So arbeitest du mit einem Mitschüler, der das gleiche Material hat

6.	Vollständige Übersicht verschaffen: Schüler A ₁ : Stelle das Material/Ergebnis vor: Was steht im Text? → Schüler A ₂ : Ergänze, wenn etwas vergessen wurde.	<input type="checkbox"/>
7.	Fragen klären: Besprecht die offenen Fragen. Was habt ihr noch nicht verstanden?	<input type="checkbox"/>
8.	Reduktion auf das Wesentliche: Schüler A ₂ : Stelle vor, was später vermittelt werden soll. → Schüler A ₁ : Ergänze, wenn du noch etwas anderes wichtig findest oder etwas weglassen würdest. → Beide: Einigt euch.	<input type="checkbox"/>
9.	Testfragen festlegen: Beide: Stellt eure zwei Testfragen vor. → Besprecht, mit welchen Testfragen ihr feststellen könnt, ob ihr verstanden worden seid. Schreibt dazu die Lösungen/Antworten auf.	<input type="checkbox"/>
10.	Standortbestimmung: Seid ihr sicher, dass ihr jetzt die Mitschüler informieren könnt?	<input type="checkbox"/>

So geht ihr in der Phase des wechselseitigen Unterrichts vor

Schüler A B

1.	Vorstellen: Experte, z.B. Schüler A: Stelle dein Thema und die Kerngedanken deines Textes vor. Schüler B: Notiere, was der Experte vorstellt.		
2.	Rückfragen stellen: Schüler B: Stelle Rückfragen, wenn du etwas nicht verstanden hast oder noch nicht notieren konntest.		
3.	Aufschreiben: Stelle jetzt noch einmal vor, was dein Partner aufschreiben sollte, damit er die Informationen nicht vergessen oder noch einmal nachlesen kann. Achte darauf, dass dein Partner mitschreiben kann.		
4.	Testfragen stellen: Experte: Stelle eine vorbereitete Testfrage. → Partner: Beantwortet die erste Frage. → Experte: Verbessere bei ungenauen Antworten. → Stelle die zweite Testfrage usw.		
5.	Zusammenfassen und Wiederholen: Partner: Du fasst jetzt mit eigenen Worten zusammen, was du von Schüler A erfahren hat. → Experte: Du hörst die die Zusammenfassung an, notiere, was nicht richtig ist, korrigiere, nachdem dein Partner vorgetragen hat.		
6.	Wechsel: Jetzt stellen Schüler B in dieser Reihenfolge vor (wie bei 1 - 5) ↻		

So geht ihr in der Phase des „doppelten Bodens“ vor

1.	Einer von euch stellt das Themengebiet vor, welches euch vorgestellt worden ist. Anschließend ergänzt der andere Schüler, wenn er noch andere Informationen hat. Wenn es Unterschiede gibt, müsse die im Gespräch geklärt werden. Bleiben Fragen offen, dann müsst ihr sie am Ende in der Klasse stellen.	
----	---	--

So geht ihr in der Abschlussphase vor

1.	Am Gruppentisch stellt jeder noch einmal das Thema vor, über das er von einem Partner unterrichtet worden ist. Denkt daran: Ihr müsst in der Lage sein, die zwei Themen / Bereiche / Materialien in der Klasse vorzustellen.	
----	--	--

Ergebnissicherung aus dem Partnerpuzzle zum Thema

Material A:	Material B:
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Offene Fragen:

Offene Fragen:

Vorlage zur Gruppenanalyse

Problemstellung:

Meine Stellungnahme:

Kommentar 1:

Kommentar 2:

Kommentar 3:

Zusammenfassung

Reziprokes Lesen

(Folienvorlage)

Phase der Einzelarbeit

Die Schülerinnen und Schüler lesen still den *ersten Abschnitt* des Textes.

Phase der Kooperation

-  **Person A:** Sie stellt *Fragen zum Inhalt des Textes*. Die anderen Teammitglieder beantworten die Fragen. Die Schüler klären hier selbstständig einzelne Aussagen oder Wortbedeutungen.
-  **Person B:** Der zweite Schüler fordert zum Erklären unklarer Textstellen auf. Im Dialog zwischen den Schülern werden Verstehenslücken geschlossen (Überwachungsfunktion).
-  **Person C:** Sie formuliert eine *Zusammenfassung des Textabschnitts*. Jetzt überlegen die anderen Teammitglieder, ob die Zusammenfassung gelungen ist, oder ob noch Ergänzungen oder Korrekturen notwendig sind, um die Kernaussagen des Abschnittes zu erfassen.
-  **Person D:** Sie fordert zu *Reflexionen über den Text auf*: *Was von dem haben die anderen schon einmal gehört? Woran werden sie erinnert? In welchem Zusammenhang steht das mit dem Unterricht?* In dieser Phase werden die neuen Informationen mit dem Vorwissen verbunden.

Phase der Einzelarbeit

Die Schülerinnen und Schüler lesen still den *zweiten Abschnitt* des Textes.

Phase der Kooperation

Nach dem Gespräch über den ersten Textabschnitt und dem Lesen des zweiten Abschnitts werden Aufgaben, dem Uhrzeigersinn folgend, jeweils von einem anderen Gruppenmitglied übernommen

A. Du stellst Fragen zum Inhalt des Textes.

Die anderen Teammitglieder sollen deine Fragen beantworten. Deine Fragen sollen sich auf die wichtigen Aussagen im Abschnitt beziehen.

B. Du suchst schwierige Wörter und Textstellen im Text.

Fordere die Teammitglieder auf, diese Wörter oder Textstellen mit eigenen Worten zu erklären.

C. Du fasst den Textabschnitt zusammen.

Dann fragst du die anderen, ob deine Zusammenfassung gelungen ist, oder ob noch Ergänzungen oder Korrekturen notwendig sind, um die Kernaussagen des Abschnittes zu erfassen.

D. Du forderst zum Nachdenken über den Abschnitt auf.

a) Nimm Stellung in einem Satz: Wo hast du das, was du gelesen hast, schon einmal gehört? Woran wirst du erinnert?
b) Frage die anderen: Welche Aussage im Text haben sie schon einmal gehört? Woran werden sie erinnert? In welchem Zusammenhang steht das mit dem Unterricht oder ihren Erfahrungen? (Jeder antwortet kurz.)

A. Du stellst Fragen zum Inhalt des Textes.

Die anderen Teammitglieder sollen deine Fragen beantworten. Deine Fragen sollen sich auf die wichtigen Aussagen im Abschnitt beziehen.

B. Du suchst schwierige Wörter und Textstellen im Text.

Fordere die Teammitglieder auf, diese Wörter oder Textstellen mit eigenen Worten zu erklären.

C. Du fasst den Textabschnitt zusammen.

Dann fragst du die anderen, ob deine Zusammenfassung gelungen ist, oder ob noch Ergänzungen oder Korrekturen notwendig sind, um die Kernaussagen des Abschnittes zu erfassen.

D. Du forderst zum Nachdenken über den Abschnitt auf.

a) Nimm Stellung in einem Satz: Wo hast du das, was du gelesen hast, schon einmal gehört? Woran wirst du erinnert?
b) Frage die anderen: Welche Aussage im Text haben sie schon einmal gehört? Woran werden sie erinnert? In welchem Zusammenhang steht das mit dem Unterricht oder ihren Erfahrungen? (Jeder antwortet kurz.)

A. Du stellst Fragen zum Inhalt des Textes.

Die anderen Teammitglieder sollen deine Fragen beantworten.

Deinen Fragen sollen sich auf die wichtigen Aussagen im Abschnitt beziehen.

D) Du forderst zum Nachdenken über den Abschnitt auf.

a) Nimm Stellung in einem Satz: Wo hast du das, was du gelesen hast, schon einmal gehört? Woran wirst du erinnert?

b) Frage die anderen: Welche Aussage im Text haben sie schon einmal gehört? Woran werden sie erinnert? In welchem Zusammenhang steht das mit dem Unterricht oder ihren Erfahrungen? (Jeder

B. Du suchst schwierige Wörter und Textstellen im Text.

Fordere die Teammitglieder auf, diese Wörter oder Textstellen mit eigenen Worten zu erklären.

C. Du fasst den Textabschnitt zusammen.

Dann fragst du die anderen, ob deine Zusammenfassung gelungen ist, oder ob noch Ergänzungen oder Korrekturen notwendig sind, um die Kernaussagen des Abschnittes zu erfassen.

Sich wechselseitig informieren und unterrichten in der Gruppe

Liebe Schülerinnen und Schüler, wenn ihr euch gegenseitig unterrichtet, z.B. im Gruppenpuzzle, dann ist es nicht selten so, dass jeder nur das lernt, was er in der Einzelarbeit selbst gelesen hat. Damit das nicht passiert, ist ein sorgfältiges Vorgehen in vielen kleinen Schritten notwendig.

So gehst du während deiner Einzelarbeit vor

11. Lies das vorliegende Material (A, B, C oder D) sorgfältig durch.	<input type="checkbox"/>
12. Markiere, was dir wichtig erscheint. Notiere, was du nicht wirklich verstanden hast: Wo hast du noch Fragen?	<input type="checkbox"/>
13. Wähle aus, was du deinen Gruppenmitgliedern vorstellen möchtest. Was ist wirklich wichtig? Was kannst du weglassen?	<input type="checkbox"/>
14. Überlege dir zwei Testfragen, die du einem Schüler später stellen willst. So kannst du prüfen, ob er dir aufmerksam zugehört und dich verstanden hat. Schreibe diese Testfragen auf.	<input type="checkbox"/>
15. Schreibe ebenfalls auf, welche Antwort du erwartest.	<input type="checkbox"/>

So arbeitest du in der Gruppe, die das gleiche Material hat

16. Vollständige Übersicht verschaffen: Schüler 1: Stelle das Material/Ergebnis vor: Was steht im Text? → Schüler 2 – 4: Ergänze, wenn etwas vergessen wurde.	<input type="checkbox"/>
17. Fragen klären: Besprecht die offenen Fragen. Was habt ihr noch nicht verstanden?	<input type="checkbox"/>
18. Reduktion auf das Wesentliche: Schüler 2: Stelle vor, was später vermittelt werden soll. → Schüler 1, 3 und 4: Ergänze, wenn du noch etwas anderes wichtig findest oder etwas weglassen würdest. → 1 – 4: Einigt euch.	<input type="checkbox"/>
19. Testfragen festlegen: Schüler 1 – 4: Stellt eure zwei Testfragen vor. → Besprecht, mit welchen Testfragen ihr feststellen könnt, ob ihr verstanden worden seid. Schreibt dazu die Lösungen/Antworten auf.	<input type="checkbox"/>
20. Standortbestimmung: Seid ihr sicher, dass ihr jetzt die Mitschüler informieren könnt?	<input type="checkbox"/>

So geht ihr in der Phase des wechselseitigen Unterrichts vor

		Schüler	A	B	C	D
7. Vorstellen: Experte, z.B. Schüler A: Stelle dein Thema und die Kerngedanken deines Textes vor. → Teammitglieder B - D: notiert, was der Experte vorstellt.						
8. Rückfragen stellen: Teammitglieder: Stellt Rückfragen, wenn ihr etwas nicht verstanden habt oder noch nicht notieren konntet.						
9. Aufschreiben: Experte: Stelle jetzt noch einmal vor, was deine Gruppenmitglieder aufschreiben sollten, damit sie die Informationen nicht vergessen oder noch einmal nachlesen können. Achte darauf, dass die Schüler mitschreiben können.						
10. Testfragen stellen: Experte: Stelle eine vorbereitete Testfrage. → Teammitglieder: Beantwortet die erste Frage. → Experte: Verbessere bei ungenauen Antworten. → Stelle die zweite Testfrage usw.						
11. Zusammenfassen und Wiederholen: Teammitglieder: Ein Schüler fasst jetzt mit eigenen Worten zusammen, was er von Schüler A erfahren hat. Experte: Du hörst die Zusammenfassung an, notiere, was nicht richtig ist, korrigiere, nachdem Schüler D vorgetragen hat. Bitte auch die anderen Schüler A und B um ihre Beiträge.						
12. Wechsel: Jetzt stellen die Schüler B bis D in dieser Reihenfolge vor (wie bei 1 - 5)	↻					

So geht ihr in der Phase des Doppelten Bodens vor

2. Jeder stellt ein Thema vor, das zuvor vermittelt worden ist. Die ändern am Tisch stellen vor, was sie dazu gehört haben. Wenn es Unterschiede gibt, müssen die geklärt werden, in der Gruppe oder später in der Klasse.					
--	--	--	--	--	--

So geht ihr in der Abschlussphase vor

3. Im Uhrzeigersinn stellt jeder Schüler ein Themengebiet vor, welches er von einem Tischmitglied gelernt hat: Schüler A stellt Thema B vor, B stellt C vor, C stellt D vor und D stellt A vor.					
---	--	--	--	--	--

Namensschild-Aktivität

<p>Mein schönstes Erlebnis in der Schule</p>	<p>Meine Lieblingsmusikgruppe</p>
<p>Name / Unterschrift / persönliches Zeichen</p>	
<p>Mein liebstes Urlaubsziel</p>	<p>Das beherrsche ich besonders gut</p>



Namenschild als Einstieg in eine Unterrichtseinheit zum Drama „Iphigenie auf Tauris“

Was macht dich wirklich glücklich?

Welche Gedanken schießen dir durch den Kopf, wenn du an den Deutschunterricht denkst?

Name / Unterschrift / persönliches Zeichen

Worum geht es in dem Drama „Iphigenie auf Tauris“?
Was ist nach deiner Auffassung das Thema?

Darf man lügen? Was denkst du?

Name:

Datum:

Gruppenmitglieder:

Thema der Gruppenarbeit:

I. Selbsteinschätzung

Kriterium	in hohem Maße	häufig	selten	gar nicht
1. Ich habe den anderen zugehört, während sie gesprochen haben.				
2. Ich habe Ideen eingebracht, die zur Beantwortung der Fragen beigetragen haben.				
3. Ich habe andere nach ihren Ideen gefragt.				
4. Ich habe anderen in freundlicher und sachlicher Weise widersprochen.				
5. Ich habe Gesprächsergebnisse geklärt und zusammengefasst.				
6. Ich bin bei der Sache geblieben und nicht abgeschweift.				
7. Ich habe andere ermutigt, sich zu beteiligen.				
8. Ich bin in meinen Gesprächsbeiträgen auf das eingegangen, was andere gesagt haben.				
9. Ich habe anderen positives Feedback gegeben				
10. Ich habe direkt mit der Arbeit begonnen und mich bemüht, möglichst zügig zu einem Ergebnis zu kommen.				

II. Fremdeinschätzung eines Gruppenmitglieds

Ich, _____, habe nachgedacht und komme zu der folgenden Einschätzung:

(Bitte deinen Namen eintragen)

Kriterium	in hohem Maße	häufig	selten	gar nicht
1. Du hast den anderen zugehört, während sie gesprochen haben.				
2. Du hast Ideen eingebracht, die zur Beantwortung der Fragen beigetragen haben.				
3. Du hast andere nach ihren Ideen gefragt.				
4. Du hast anderen in freundlicher Weise widersprochen.				
5. Du hast Gesprächsergebnisse geklärt und zusammengefasst.				
6. Du bist bei der Sache geblieben und nicht abgeschweift.				
7. Du hast andere ermutigt, sich zu beteiligen.				
8. Du bist in deinen Gesprächsbeiträgen auf das eingegangen, was andere gesagt haben.				
9. Du hast anderen positives Feedback gegeben.				
10. Du hast direkt mit der Arbeit begonnen und dich bemüht, möglichst zügig zu einem Ergebnis zu kommen.				